

## Ein unsichtbares Erbe - Zur Wiederentdeckung eines Wandbildes. Podiumsdiskussion

Während Bert Hellers Mosaik-Arbeit am Café Moskau aus dem Jahre 1964 - »Szenen aus dem Leben der Völker der Sowjetunion« - noch existiert und vielen bekannt ist, galt sein Wandbild in der Mensa der Kunsthochschule Berlin Weißensee lange als zerstört. Nun wurde es bei der Renovierung wiederentdeckt und in Teilen restauriert. Unklar ist, weshalb es nach Hellers Entlassung aus der Kunsthochschule verdeckt und übermalt wurde. Soll nun denkmalgerecht freigelegt werden oder sind ausschnittshafte Zitate ausreichend, um auf das Vorhandensein dieses historischen Kunstwerkes zu verweisen? Oder soll es gar wieder verdeckt werden, um zeitgenössischen Arbeiten Raum zu geben? Eine öffentliche Podiumsdiskussion mit dem Berliner Landeskonservator Prof. Dr. Jörg Haspel soll den Auftakt zu dieser Diskussion geben. Eine Veranstaltung der Mart Stam Gesellschaft - Eintritt frei.



Bert Hellers Wandbild. Mensa 1956.  
Foto: Bundesarchiv  
Hans-Günter Quaschinsky

»Ein unsichtbares Erbe - Zur Wiederentdeckung eines Wandbildes«

6. Zukunftswerkstatt Weißensee

Podiumsdiskussion am Do., den 31. Oktober 2013, 19.30 Uhr

Aula der Kunsthochschule Berlin Weißensee

Bühningstr. 20, 13086 Berlin

An Invisible Heritage: On the Rediscovery of a Mural

While Bert Heller's 1964 mosaic at Café — Szenen aus dem Leben der Völker der Sowjetunion— still exists and is well known, his mural in the canteen of Weißensee Academy of Art Berlin for many years was considered destroyed. Now it has been rediscovered during renovation works, and in part restored. It is unclear why it was covered up and painted over after Heller's dismissal from the academy. Should it be uncovered in line with conservation practices, or are sections, like quotations, sufficient to point to the existence of this historic work of art? Or should it be covered up again to give space to contemporary works? A public panel discussion with Berlin's head of the department of historical monuments, Professor Jörg Haspel, is intended to start off this discussion. The event is hosted by the Mart Stam Gesellschaft. Free entrance

»An Invisible Heritage: On the Rediscovery of a Mural«

6. Zukunftswerkstatt Weißensee

Panel discussion on Thursday, October 31, 7:30 pm

Aula, Weißensee Academy of Art Berlin

Bühningstr. 20, 13086 Berlin

Link: <http://www.kh-berlin.de/index.php5?projectID=1867&Action=seeProject>

Impressum:

weißensee kunsthochschule berlin, Referat für Öffentlichkeitsarbeit,  
Birgit Fleischmann, Bühningstraße 20, 13086 Berlin, Tel.030-47705-222  
Fax:030-47705-291, E-Mail: [presse@kh-berlin.de](mailto:presse@kh-berlin.de)